



Sicherlich haben Sie  
noch Fragen? – Gerne!

**v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel**  
Bethel.regional

**Rehabilitation Junge Erwachsene mit Epilepsie**

**Jens Reichel (Bereichsleiter)**

Telefon 0521 144 3641

E-Mail: [jens.reichel@bethel.de](mailto:jens.reichel@bethel.de)

**Beratung, Hilfe- und Teilhabeplanung**

Telefon 0521 144 3232

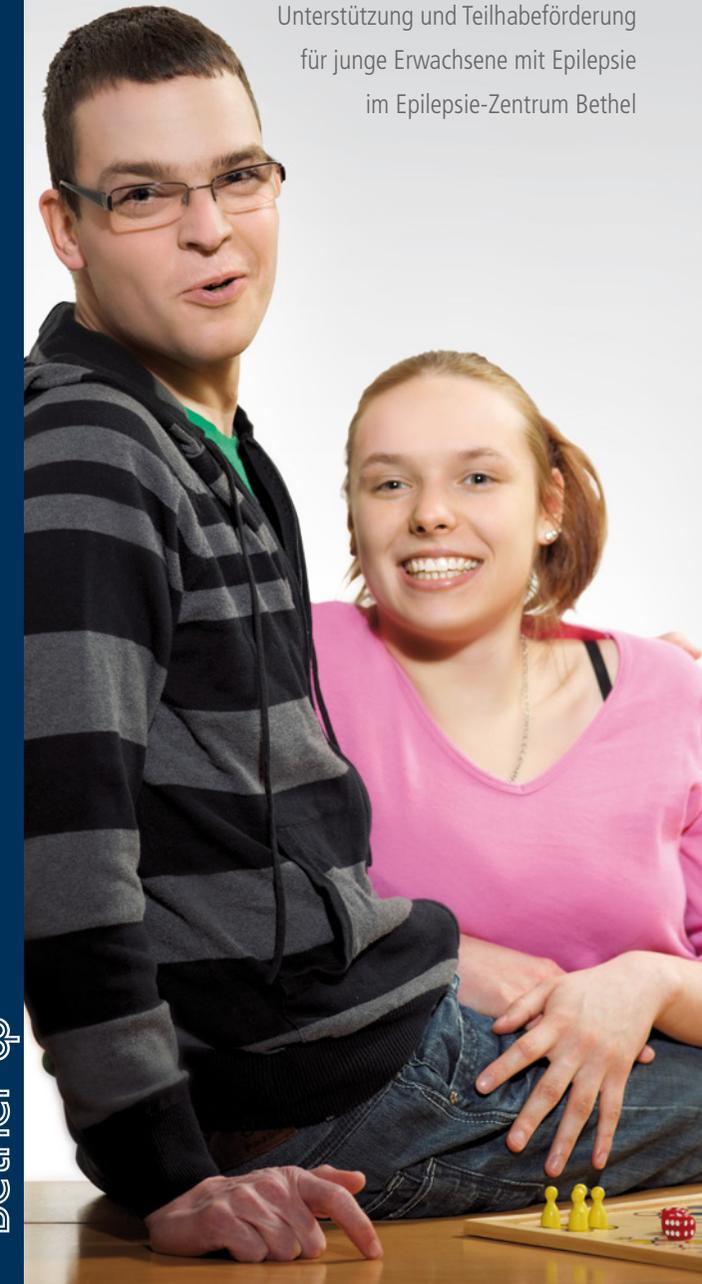
E-Mail: [anfragen-bethel.regional-bielefeld@bethel.de](mailto:anfragen-bethel.regional-bielefeld@bethel.de)

[www.bethel-regional.de](http://www.bethel-regional.de)

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel  
Bethel.regional

# REHABILITATION *junge Erwachsene*

Unterstützung und Teilhabeförderung  
für junge Erwachsene mit Epilepsie  
im Epilepsie-Zentrum Bethel





Der Bereich Rehabilitation Junge Erwachsene (kurz: **RJE**) bietet qualifizierte Unterstützung und Perspektiven für junge Menschen mit Epilepsie an, die mit ihrer Erkrankung den Übergang in ein unabhängiges und selbstständiges Leben suchen sowie eine neue Beschäftigungsperspektive benötigen. Der **RJE** ist bislang in Deutschland ein einzigartiges Angebot und kann mit seinen Mitarbeitenden auf eine langjährige Erfahrung zurückblicken. Die konkrete Unterstützung setzt dort an, wo andere Angebote aus unterschiedlichsten Gründen bislang nicht gepasst haben.

## „Wohnen, arbeiten, leben zum Ausprobieren“

Die erste Station bei einer Aufnahme in den **RJE** sind zwei rund um die Uhr betreute Wohngruppen mit jeweils bis zu acht jungen Erwachsenen. Des Weiteren gibt es Wohnungen und Apartments für die jungen Erwachsenen, die nach einem Aufenthalt in den Wohngruppen mehr Selbstständigkeit wünschen. In der Regel beträgt ein Aufenthalt im Bereich des **RJE** drei Jahre.



Die Behandlung der Epilepsie erfolgt durch Neurologen des Ärztlichen Dienstes in Bethel. Weitere Fachdisziplinen wie Psychologie, Seelsorge und andere therapeutische Dienste können bei Bedarf zur Behandlung einbezogen werden. Die persönliche Einstellung zur Krankheit wird im Rahmen der psychosozialen Begleitung durch das Mitarbeitenden-Team thematisiert.

## „Richtig betreut die ersten Schritte machen“

Der **RJE** sucht gemeinsam mit jedem jungen Erwachsenen nach einer geeigneten Arbeitsstelle. Diese kann zum Beispiel in einem Berufsbildungsbereich liegen, etwa in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung. Aber auch die Integration über betreute Projekte auf den so genannten ersten Arbeitsmarkt ist denkbar.

Haben Sie Interesse an unserem Unterstützungsangebot? Hier erfahren Sie mehr über den Aufnahmeprozess und welche Einzelschritte dafür notwendig sind. Selbstverständlich stehen wir Ihnen dabei mit Rat und Tat zur Seite.

- 1 Sie nehmen Kontakt zu uns auf.
- 2 Wir vereinbaren mit Ihnen einen persönlichen Gesprächstermin. Gerne können Sie auch unser Angebot besichtigen.
- 3 Wenn Sie sich für unser Angebot entscheiden, stellen Sie einen formlosen schriftlichen Aufnahmeantrag.
- 4 Wir prüfen, ob Ihre Lebenssituation sowie Ihre formulierten Wünsche und Ziele zu unserem Angebot passen.
- 5 Mit Aufnahmezusage beraten und unterstützen wir Sie bei der Leistungsbeantragung und der Vorbereitung auf das Gespräch bei Ihrem zuständigen Leistungsträger.
- 6 Nach Zusage Ihres Leistungsträgers stimmen wir mit Ihnen gemeinsam den Termin für den Einzug ab.
- 7 Bei Ihrer Aufnahme schließen Sie mit uns einen Wohn- und Betreuungsvertrag.